

Was ist der MSD?

Der MSD ist ein Angebot im Sinne der „Hilfe zur Selbsthilfe“ für Grund- und Mittelschulen.

Der MSD des SFZ Bad Kissingen betreut Schüler mit Förderbedarf im Bereich Lernen, Sprache sowie emotionale und soziale Entwicklung an den Regelschulen auf der Grundlage des BayEUG.

Ziel des MSD ist es, Probleme frühzeitig abzubauen und eine erfolgreiche Förderung an der Regelschule zu ermöglichen.

Der MSD wird von Sonderpädagoginnen und Sonderpädagogen des SFZ geleistet.

Kontakt



Standort Bad Kissingen

Kapellenstr. 10
97688 Bad Kissingen
Tel.: 0971/61184
Fax: 0971/97786
sfz@saaletal-schule.de

Standort Hammelburg

Kissinger Str. 80
97762 Hammelburg
Tel.: 09732/4640
Fax: 09732/780025
sfz-hab@saaletal-schule.de

Saaletal-Schule

Sonderpädagogisches Förderzentrum Bad Kissingen

Träger:
Caritas-Schulen gGmbH
Landkreis Bad Kissingen



MSD

**Mobiler
Sonderpädagogischer
Dienst**

Aufgaben des MSD

Diagnostik

- Testverfahren
- Unterrichtsbeobachtungen
- Mithilfe beim Einschulungsscreening

Beratung für Eltern und Lehrkräfte

- Förderplanung
- außerschulische Unterstützungssysteme
- Schullaufbahnentscheidungen
- unterrichtliche Rahmenbedingungen

Förderung

bei diagnostiziertem Förderbedarf

- einzeln
- in Kleingruppen
- gemeinsam mit dem Klassenlehrer

Koordination

- Vernetzung aller Beteiligten
- Kooperation mit Beratungslehrern, Schulpsychologen und ggf. MSD anderer Fachrichtungen

Fortbildung

- auf Wunsch betroffener Lehrkräfte
- für das Kollegium oder Betroffene

Wen betreut der MSD?

Die Betreuung durch den MSD kommt in Frage bei Schülerinnen und Schülern, die einen sonderpädagogischen Förderbedarf zeigen in den Bereichen...

Lernen:

- Schulleistungen
- Handlungsplanung
- Wahrnehmung
- Aufmerksamkeit / Konzentration

Sprache:

- Wortschatz
- Grammatik
- Artikulation
- Sprachverständnis

Emotionale und soziale Entwicklung:

- Aggressionen
- Soziale Unsicherheit
- Ängste

Voraussetzungen

Für den Einsatz des MSD

Der MSD wird normalerweise über die Klassenlehrkraft oder die Schulleitung der Regelschule angefordert.

Wichtig für den Einsatz des MSD sind neben der konkreten Fallbeschreibung durch die Klassenlehrkraft eine Bestätigung, dass die Eltern über die Anforderung des MSD informiert sind, sowie eine Schweigepflichtsentbindung durch die Eltern.

Der Einsatz findet vor Ort an der Regelschule statt. Dauer und Häufigkeit orientieren sich an den individuellen Bedürfnissen der SchülerInnen, den Gegebenheiten des Umfelds und der verfügbaren Kapazität des MSD.